Bauwerksdiagnose bei Ingenieurbauwerken

Schäden erkennen, Prüfverfahren auswählen und Instandsetzung vorbereiten

Beginn:
03.12.2026 - 13:30 Uhr

Ende:
28.01.2027 - 17:00 Uhr

Dauer:
3,6 Tage

Blended: Berlin und Online

Veranstaltungsnr.: **36144.00.003**

Leitung

Prof. Dr.-Ing. Alexander Taffe
HTW – Hochschule für Technik u. Wirtschaft Berlin

Blended-Learning
EUR 2.040,00
(MwSt.-frei)
Mitgliederpreis
EUR 1.836,00
(MwSt.-frei)

anerkannt von:

anerkannt von:

anerkannt von:

BESCHREIBUNG

Bei Ingenieurbauwerken aus Beton und Stahlbeton entscheiden belastbare Zustandsdaten über Standsicherheit, Verkehrssicherheit und die Qualität der Instandsetzungsplanung. Korrosion, Chlorideintrag, Karbonatisierung oder verdeckte Schäden lassen sich nur dann richtig bewerten, wenn Schadensmechanismen, Prüfverfahren und deren Grenzen zusammen betrachtet werden.
Die Bauwerksdiagnose liefert dafür die fachliche Grundlage: Sie hilft, Schadensursachen einzuordnen, den Schadensumfang zu bestimmen und geeignete Maßnahmen zur Erhaltung des Bauwerks abzuleiten.

Ziel der Weiterbildung

Die Weiterbildung vermittelt die fachlichen Grundlagen, um Schäden an Beton- und

Stahlbetonbauwerken systematisch zu analysieren und geeignete Prüfverfahren für die Bauwerksdiagnose auszuwählen. Im Mittelpunkt stehen Schadensmechanismen, Korrosionsformen, konventionelle und zerstörungsfreie Prüfverfahren sowie die Bewertung ihrer Aussagekraft für Instandsetzungsentscheidungen.
Die Inhalte unterstützen dabei, Bauwerksdiagnosen fundiert zu planen, Untersuchungsergebnisse einzuordnen und belastbare Grundlagen für Ausschreibung, Gutachten und Instandsetzungskonzepte zu schaffen.

Nach der Weiterbildung können Sie:

- Schadensursachen bei Beton- und Stahlbetonbauwerken fachlich einordnen
- geeignete Prüfverfahren für konkrete Schadensbilder auswählen
- Möglichkeiten und Grenzen zerstörungsfreier Prüfverfahren bewerten
- Schadensumfang für Ausschreibung und Instandsetzungsplanung ableiten
- Untersuchungsergebnisse im Kontext der Schadensgeschichte beurteilen

Nutzen der Weiterbildung
Die Weiterbildung erhöht die Sicherheit bei der Bewertung von Schäden an Ingenieurbauwerken und unterstützt belastbare Entscheidungen zur Instandsetzung. Fachgerecht geplante Bauwerksdiagnosen reduzieren Fehlinterpretationen, Nachuntersuchungen und vermeidbare Folgekosten.
Dadurch verbessert sich die Qualität von Ausschreibungen, Gutachten und Instandhaltungskonzepten.

Hinweis
Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer Baden-Württemberg und der Bayerischen Ingenieurekammer-Bau anerkannt.

Das Seminar ist gemäß der Weiterbildungsordnung der Ingenieurkammer-Bau Nordrhein-Westfalen mit 32 Unterrichtseinheiten anerkannt.

Diese Veranstaltung wird von der Architektenkammer Baden-Württemberg als Fort-/Weiterbildung mit einem Umfang von 29 Unterrichtsstunden für Mitglieder und Architekten/Stadtplaner im Praktikum für die Fachrichtung Architektur anerkannt.

Die Technische Akademie Esslingen e.V. (TAE) ist als Ausbildungsstätte vom „Ausbildungsbeirat Sachkundiger Planer für die Instandhaltung von Betonbauteilen beim Deutschen Institut für Prüfung und Überwachung e.V. (ABB-SKP)“ offiziell anerkannt. Das Seminar wird von der Technischen Akademie Esslingen als Weiterbildung für Sachkundige Planer gemäß ABB-SKP mit einem Umfang von 24 Unterrichtseinheiten à 45 Minuten anerkannt. Die Teilnahme am Labortermin wird mit weiteren 8 Unterrichtseinheiten anerkannt.

PROGRAMM

Donnerstag, 03. Dezember 2026 bis Donnerstag, 28. Januar 2027

jeweils 13:30 Uhr bis 18:30 Uhr, inkl. Pausen
Präsenztermin am 28. Januar 2027 von 09:00 bis 17:00 Uhr, inkl. Pausen

Die Weiterbildung umfasst vier Live-Online-Module mit insgesamt zwölf thematischen Sessions, die in zeitlichem Abstand jeweils am Donnerstagnachmittag stattfinden, sowie ein abschließendes Präsenzmodul mit Laborübungen an der HTW Berlin. Die fachlichen Grundlagen werden live-online vermittelt und durch kommentierte Videosequenzen praxisnah vertieft. Dabei werden Prüfverfahren, typische Schadensbilder sowie deren Möglichkeiten und Grenzen anhand konkreter Beispiele erläutert. Das im Live-Online-Teil erworbene Wissen kann im Rahmen der eintägigen Praxisübung an der HTW Berlin praktisch angewendet und vertieft werden.

Schadensmechanismen
Donnerstag, 03. Dezember 2026, live-online

1. Grundlagen der Korrosion
2. karbonatisierungsinduzierte Korrosion
3. chloridinduzierte Korrosion

Prüfverfahren
Donnerstag, 17. Dezember 2026, live-online

1. Rückprallhammer
2. Bewehrungsnachweis
3. Potentialfeldmessung, Phenolphthaleintest, Bohrmehlanalyse

Typische Schäden
Donnerstag, 14. Januar 2027, live-online

1. Radar
2. Ultraschallecho
3. Typische Schäden: Hochbau, Parkhäuser, Brücken

Wiederkehrende Bauwerksprüfung
Donnerstag, 21. Januar 2027, live-online

1. DIN 1076 und OSA-Leitfaden
2. RÜV und VDI 6200
3. Fallbeispiele und Strategien

Praxisübung

Donnerstag, 28. Januar 2027, Präsenz an der HTW Berlin, ZfPBau
09:00 bis 17:00 Uhr, inkl. Pausen

Die Teilnehmenden erhalten die Möglichkeit, das im Live-Online-Kurs erworbene Wissen zu den Prüfverfahren im Labor an der HTW Berlin praktisch anzuwenden. Weitere Details werden vor dem Termin abgestimmt und bekannt gegeben.

Weitere Vertiefung und Spezialisierung
Zur Erweiterung der erworbenen Kenntnisse und Erlangung einer besonderen Sachkunde bietet die TAE vielfältige Weiterbildungen für Sachverständige an:

- **Grundlagen**
- **Vertiefung**
- **Spezialisierung**

TEILNEHMER:INNENKREIS

Die Weiterbildung richtet sich an Bauingenieure, Tragwerksplaner, Bauleiter, Bausachverständige, Sachkundige Planer der Betoninstandsetzung sowie Fach- und Führungskräfte aus Planungsbüros, Bauunternehmen, Bauverwaltungen, Behörden, Betreiberorganisationen und der Bauindustrie.

Sie ist auch interessant für Personen, die Ingenieurbauwerke prüfen, bewerten, instand halten oder Instandsetzungsmaßnahmen vorbereiten.

REFERENT:INNEN



Prof. Dr.-Ing. Alexander Taffe
HTW – Hochschule für Technik u. Wirtschaft Berlin

HTW - Hochschule für Technik und Wirtschaft, Fachgebiet Baustoffkunde, Bauwerksdiagnose und zerstörungsfreie Prüfung, Berlin.
Vorsitzender des Fachausschusses Zerstörungsfreie Prüfung im Bauwesen (ZfP) der Deutschen Gesellschaft für Zerstörungsfreie Prüfung e.V., Berlin

Weitere Veranstaltungen

Ist-Zustandsermittlung von Bauwerken mit zerstörungsfreien Prüfverfahren

VERANSTALTUNGSORT UND HOTEL

Hochschule für Technik und Wirtschaft Berlin
Wilhelminenhofstraße 75A
Gebäude G
12459 Berlin

Anfahrt

Hotelübernachtung benötigt?

Über den nachfolgenden Link finden Sie nahegelegene Hotels in direkter Umgebung zu TAE-Konditionen:

Hotelbuchung

GEBÜHREN UND FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Die Teilnahme beinhaltet Verpflegung (vor Ort) sowie ausführliche Unterlagen.

Preis:
Die Teilnahmegebühr beträgt:
2.040,00 € (MwSt.-frei)

Fördermöglichkeiten:
Für den aktuellen Veranstaltungstermin steht Ihnen die ESF-Fachkursförderung mit 45 % Zuschuss zu Ihrer Teilnahmegebühr zur Verfügung (solange das Fördervolumen noch nicht ausgeschöpft ist).
Für alle weiteren Termine erkundigen Sie sich bitte vorab bei unserer Anmeldung.

Weitere Bundesland-spezifische Fördermöglichkeiten finden Sie hier.

Inhouse Durchführung:
Sie möchten diese Veranstaltung firmenintern bei Ihnen vor Ort durchführen? Dann fragen Sie jetzt ein individuelles Inhouse-Training an.

IMMER TOP!

Unser Qualitätsversprechen



Seit über 65 Jahren gehört die Technische Akademie Esslingen (TAE) mit Sitz in Ostfildern – nahe der Landeshauptstadt Stuttgart – zu Deutschlands größten Weiterbildungs-Anbietern für berufliche und berufsvorbereitende Qualifizierung im technischen Umfeld. Unser Ziel ist Ihr Erfolg. Egal ob Seminar, Zertifikatslehrgang oder Fachtagung, unsere Veranstaltungen sind stets abgestimmt auf die Bedürfnisse von Ingenieuren sowie Fach- und Führungskräften aus technisch geprägten Unternehmen. Dabei können Sie sich stets zu 100 Prozent auf die Qualität unserer Angebote verlassen. Warum das so ist?